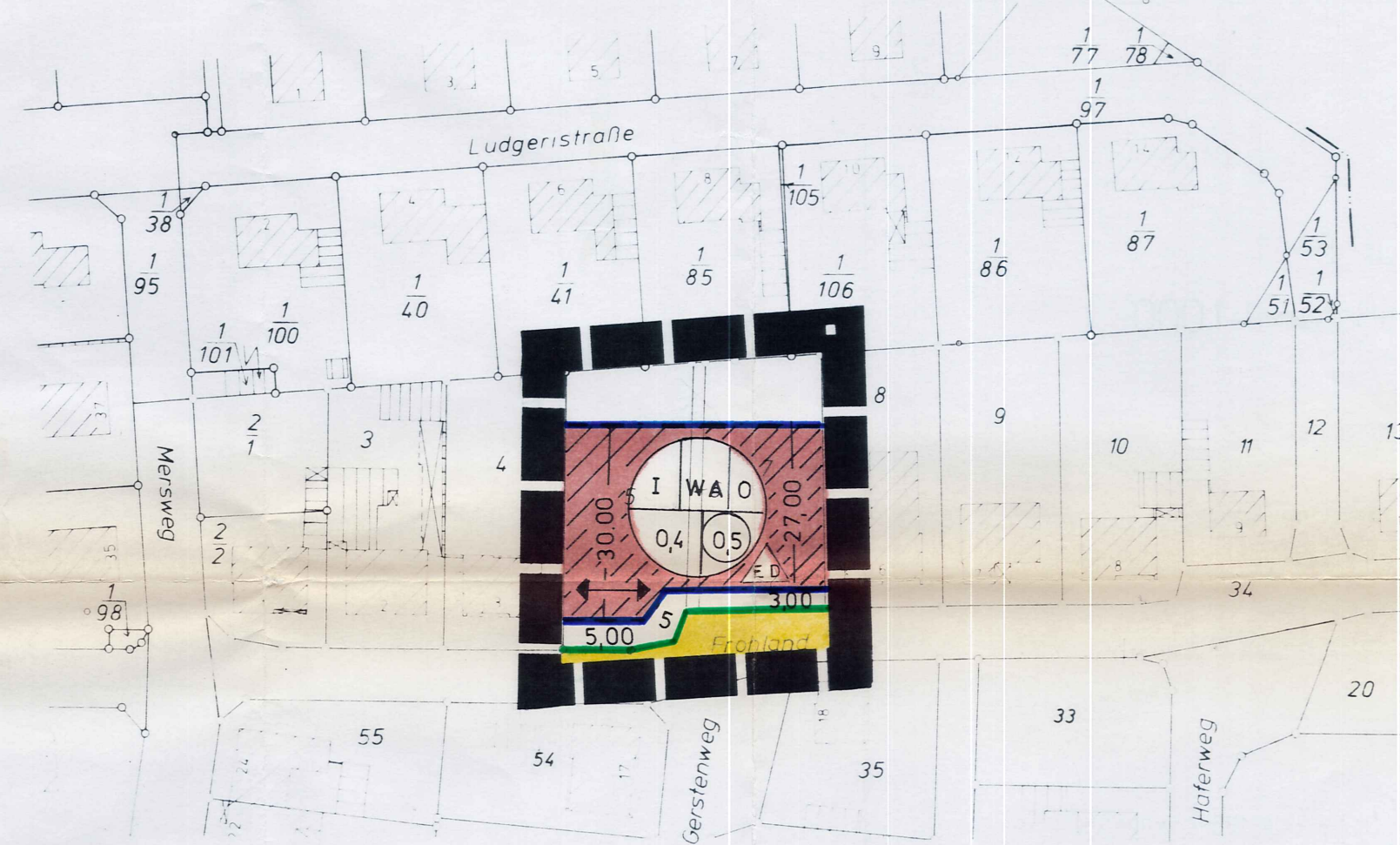


STADT HAREN (EMS) LANDKREIS EMSLAND

I. VEREINFACHTE ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES „ZWISCHEN NORD - UND UMGEHUNGSSTRASSE, I. ÄNDERUNG“ (WEEDEN) STADTKERN M. 1:1000



Kartengrundlage: Flurkartenwerk

Landkreis Emsland

Gemeinde: Haren (Ems), Stadt Flur: 8

Gemarkung: Haren

Maßstab 1:1000

vervielfältigungserlaubnis für die Stadt Haren
erteilt durch das Katasteramt Meppen am 11.4.1985

Az A 10008/85

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 25.3.1985, ...). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei. Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grenzen in die Örtlichkeiten ist einwandfrei möglich.

Meppen den 21. Mai 1985



PLANZEICHENERKLÄRUNG:

GEMÄSS § 2 DER VERORDNUNG ÜBER DIE AUSARBEITUNG DER BAULEITPLÄNE SOWIE ÜBER DIE DARSTELLUNG DES PLANINHALTES V. 30. 7. 1981 (BGBl. I S. 833) IN VERBINDUNG MIT DER BAUNUTZUNGSVERORDNUNG (Bau NVO) IN DER FASSUNG VOM 15. 9. 1977 (BGBl. I S. 1763)

STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN (LÄNGERE MITTELACHSE DES HAUPTBAUKÖRPERS GLEICH FIRSTRICHTUNG)

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

ALLGEMEINES WOHNGEBIET (WA)

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

0,5 GESCHOSSFLÄCHENZAHL (GFZ)

0,4 GRUNDFLÄCHENZAHL (GRZ)

1 ZAHL DER VOLLGESCHOSSE

BAUWEISE UND BAUGRENZEN

0 OFFENE BAUWEISE

NUR EINZEL- UND DOPPELHAUSER ZULÄSSIG

BAUGRENZE

VERKEHRSFLÄCHEN

STRASSENVERKEHRSFLÄCHE MIT BEGRENZUNGSLINIE

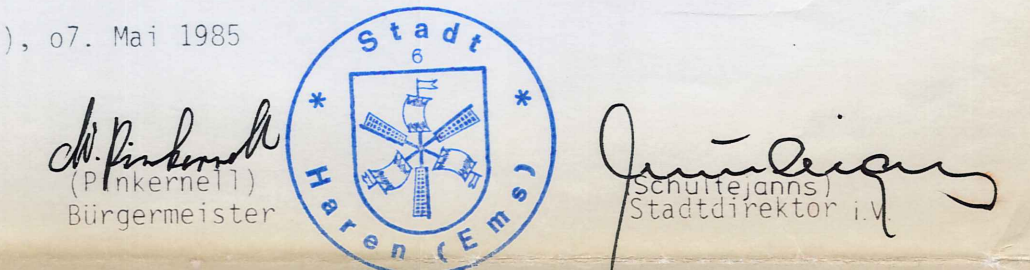
SONSTIGE PLANZEICHEN

GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES

Präambel:

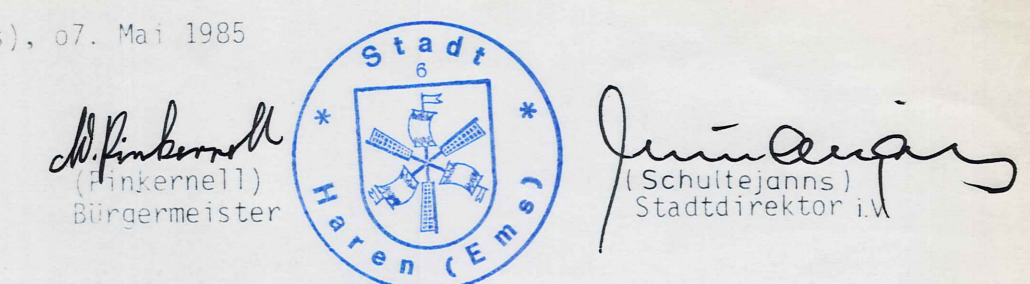
Aufgrund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) i. d. F. vom 18.08.1976 (BGBl. I Seite 2.256, ber. Seite 3.617), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom 06.07.1979 (BGBl. I Seite 949) und des § 40 der Nieders. Gemeindeordnung i. d. F. vom 22.06.1982 (Nieders. GVBl. Seite 229) hat der Rat der Stadt Haren (Ems) die 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes „Zwischen Nord- und Umgehungsstrasse, I. Änderung“ (Weeden) Stadtkern gemäss § 13 BBauG, bestehend aus der Planzeichnung als Satzung beschlossen.

Haren (Ems), 07. Mai 1985



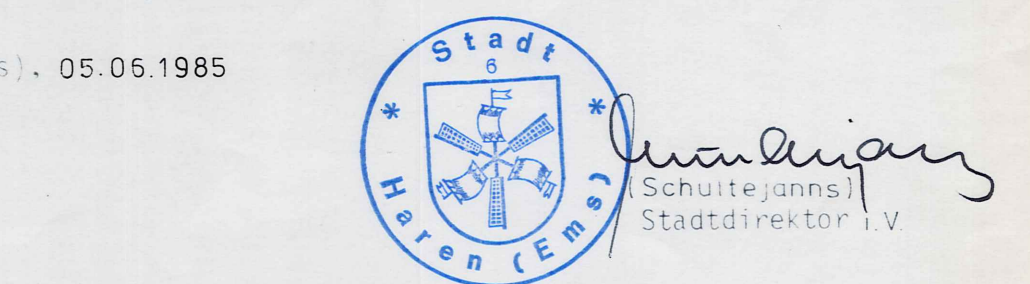
Der Rat der Stadt Haren (Ems) hat am 07. Mai 1985 die Änderung des Bebauungsplanes im vereinfachten Verfahren nach § 13 Satz 1 und 2 BBauG durchgeführt und gemäß § 10 BBauG als Satzung und die Begründung hierzu beschlossen. Kein Beteiligter hat der Änderung widersprochen.

Haren (Ems), 07. Mai 1985



Die Änderung des Bebauungsplanes "Franzosenlager, Teil II", Ortschaft Emmeln, ist gemäß § 12 BBauG am 31.05.1985 im Amtsblatt für den Landkreis Emsland Nr. 18 bekanntgemacht worden. Die Änderung ist damit am 31.05.1985 rechtsverbindlich geworden.

Haren (Ems), 05.06.1985



Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten der Änderung ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften beim Zustandekommen der Änderung nicht geltendgemacht worden.

Haren (Ems), 05.06.1986



STADT HAREN (EMS) DER STADTDIREKTOR

MASSNAHME: I. VEREINFACHTE ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES „ZWISCHEN NORD - UND UMGEHUNGSSTRASSE, I. ÄNDERUNG“ (WEEDEN) STADTKERN

MASSTAB:

M. 1:1000

PLANAUFSTELLER:

ÄNDERUNG:

vom

PLAN NR.:

BAUAMTSLEITER:

HAREN (EMS)

vom

den 07.05.1985

(KLEY)